



Neapostolische Kirche
Westdeutschland

Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Informationsabend
am 22. November 2022

Neapostolische Kirche
Westdeutschland



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Agenda

- **Überblick zur Umfrage, Aussagekraft**
- **Vorstellung zentraler Befunde**
 - Einstellung/Beibehaltung Wochentagsgottesdienste (WoGD)
 - Gottesdienstbesuch
 - Amtsträger: Belastung durch Predigt unter der Woche
 - Gestaltung und Dauer der Wochentagsgottesdienste
- **Zusammenfassung**



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

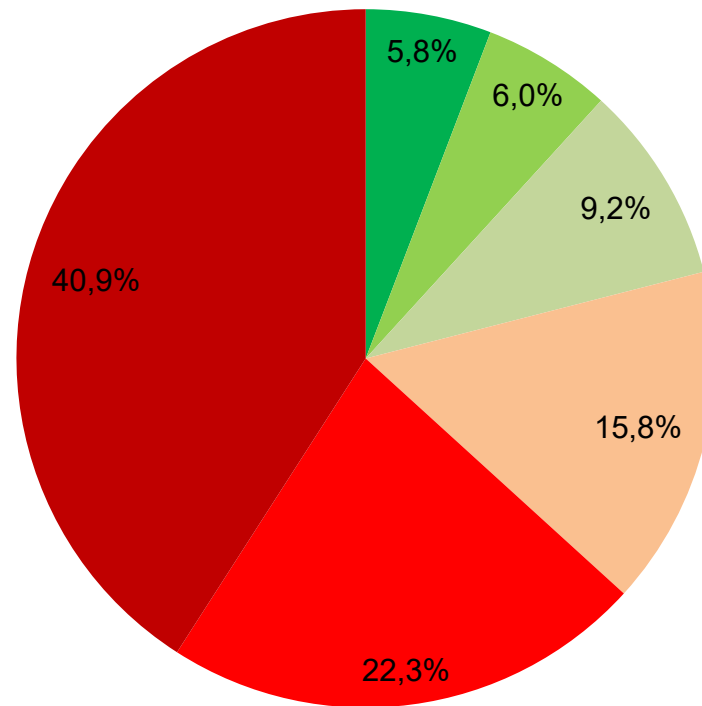
Überblick zur Umfrage, Aussagekraft

- Erhebung von Mitte Dezember 2021 bis Mitte Januar 2022
- 19.770 Teilnehmer – dies sind 48,5 % der aktiven Mitglieder
- Teilgenommen haben
 - zwei Drittel der aktiven Amtsträger
 - drei Viertel der Amtsträger im Ruhestand
 - 90 bis 100 % der Vorsteher und Bezirksvorsteher (inkl. Vertreter)
- Strukturdaten der Umfrage stimmen mit MDV annähernd überein
- Kurzum: Eine Datenbasis, die ein Spiegelbild der aktiven Teile der Gemeinde ist. Sehr gute Aussagekraft insbesondere für Amtsträger!



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Altersgruppenverteilung der Umfrage-Teilnehmer



■ < 25 (1.150) ■ 26 - 35 (1.178) ■ 36 - 45 (1.825) ■ 46 - 55 (3.113) ■ 56 - 65 (4.414) ■ > 65 (8.090)



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

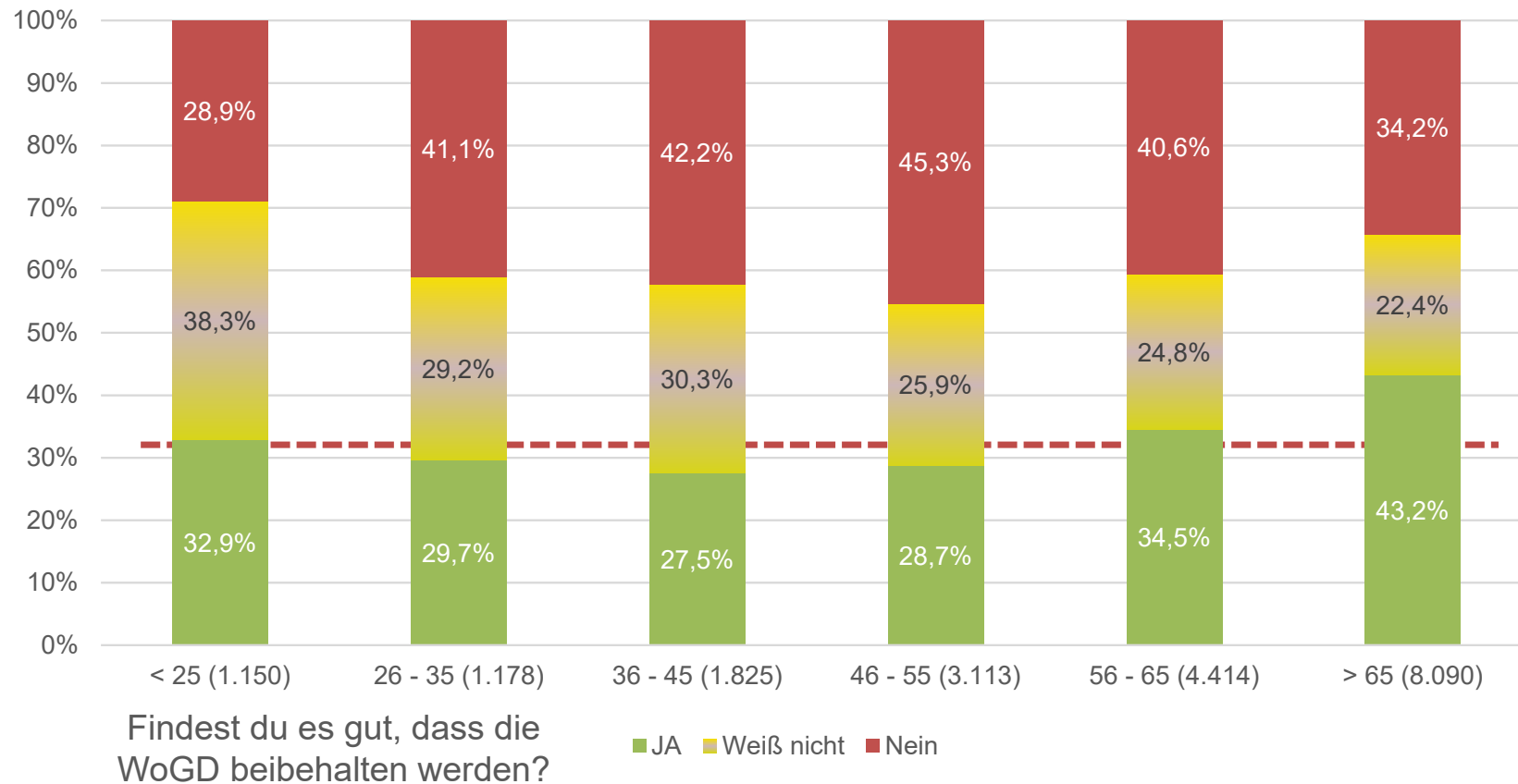
Vorab: was sind die zentralen Ergebnisse?

- Eine Beibehaltung des Wochentagsgottesdienstes wird von gut einem Drittel gewünscht, und gut ein Viertel der Teilnehmer ist unentschieden
- Empfinden der priesterlichen Ämter: Predigtdurchführung belastet
- Knapp 40 % wünscht sich mehr Einbindung der Gemeinde in den Gottesdienst, aber nur wenig Bereitschaft sich einzubringen
- Moderate Änderungen werden bevorzugt: kurze Gottesdienste, etwas mehr Musik, Offenheit für Bibellesungen, Fürbitten etc.
- Wochentagsgottesdienste werden also nicht „in Bausch und Bogen“ abgelehnt – aber: polarisierte Meinungen!



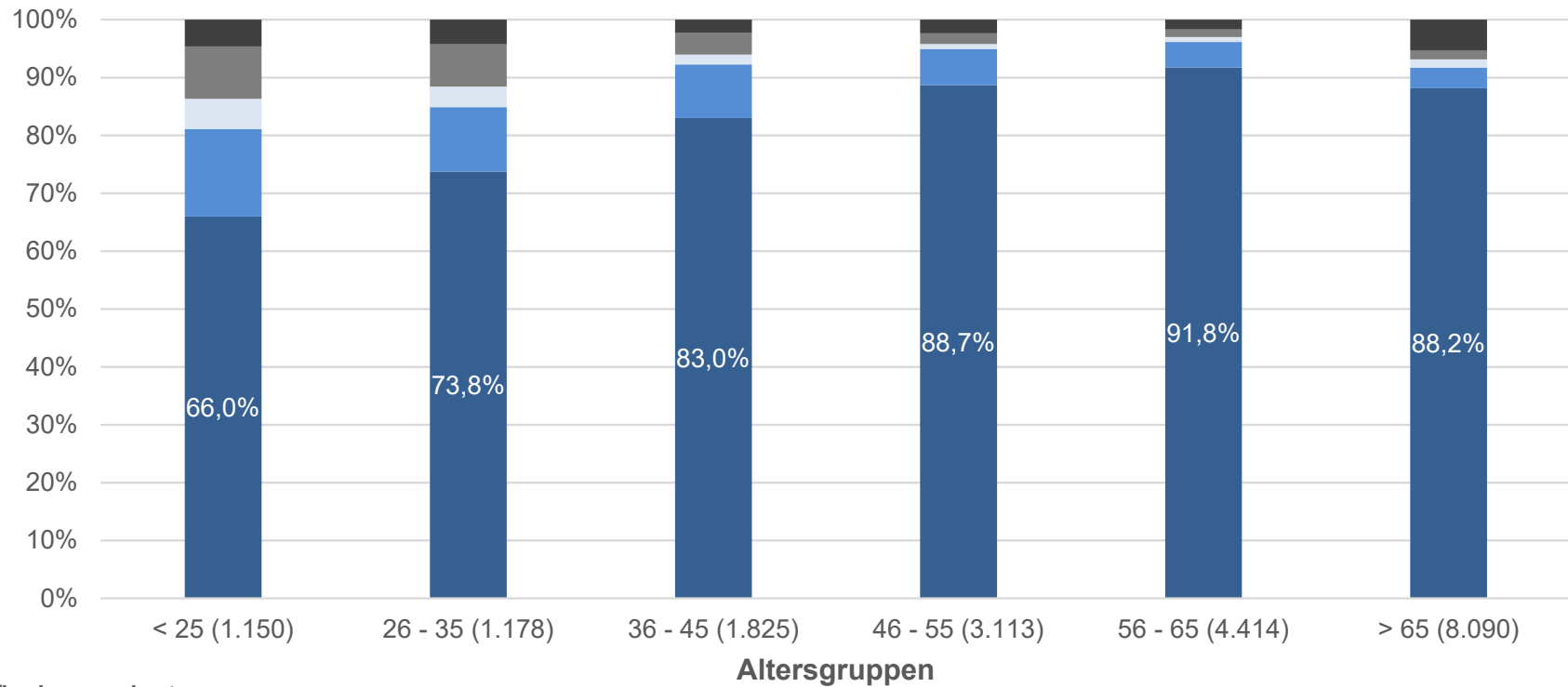
Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Gut ein Drittel begrüßt die Beibehaltung der WoGD



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Häufigkeit Gottesdienstbesuch am Sonntag



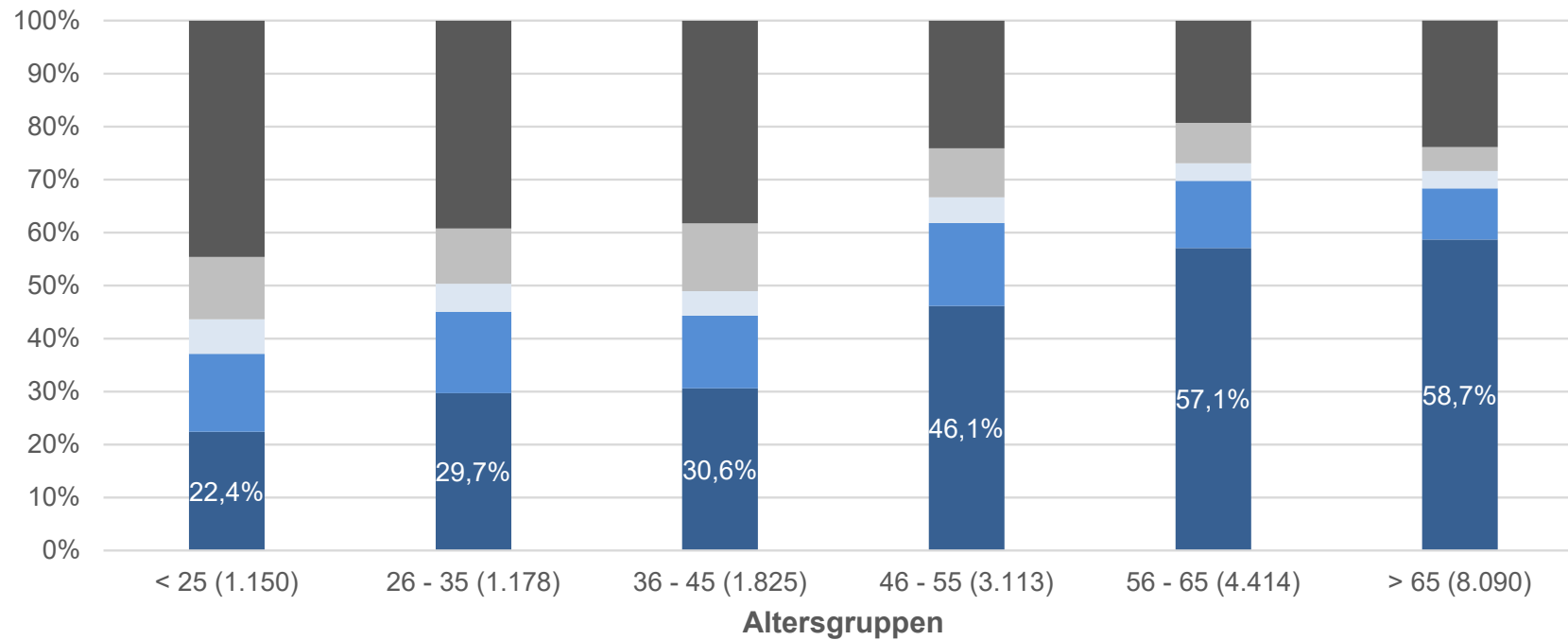
Wie häufig besuchst du den SoGD?

■ 3/Monat oder häufiger ■ 1-2/Monat ■ 6-12/Jahr ■ 6/Jahr oder seltener ■ Gar nicht



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Häufigkeit Gottesdienstbesuch am Wochentag



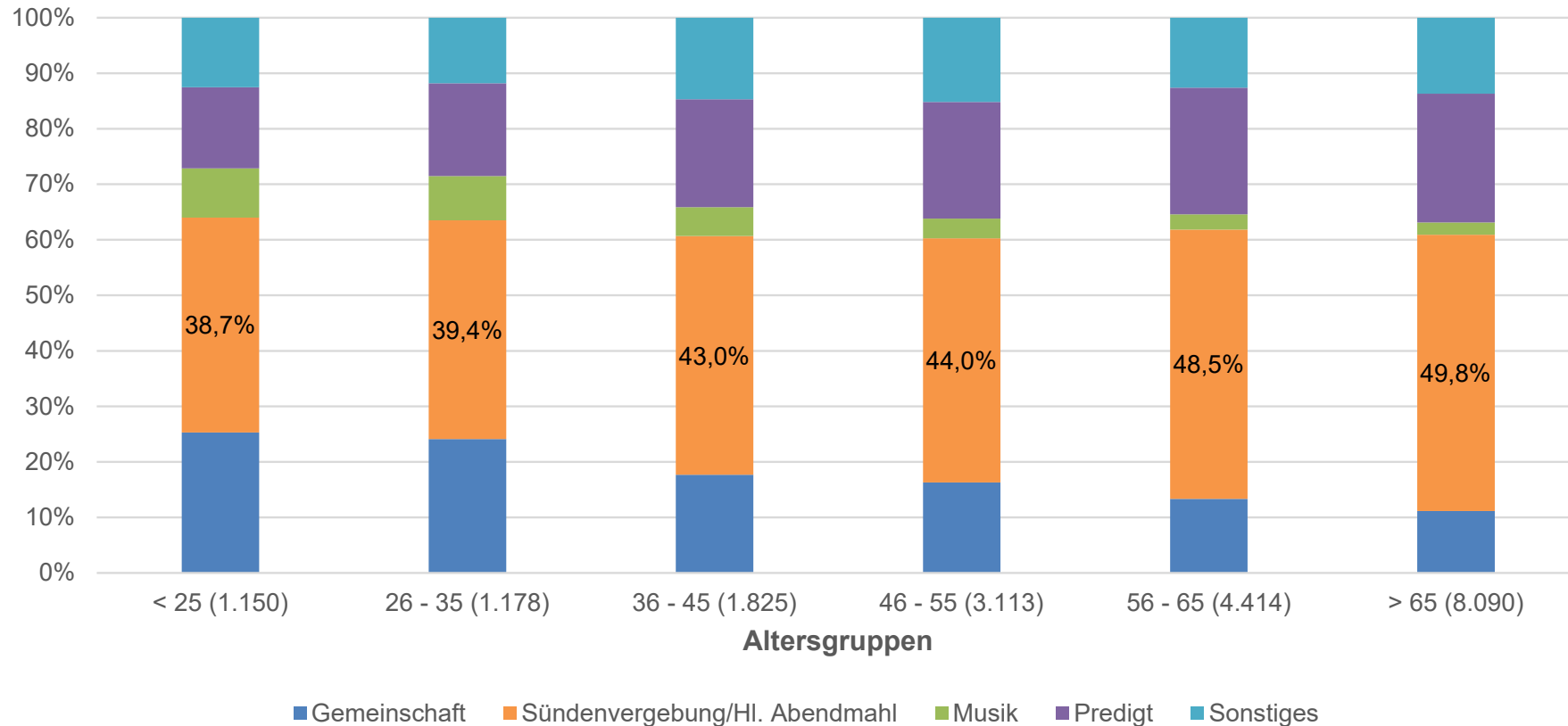
Wie häufig besuchst du den WoGD?

■ 3/Monat oder häufiger ■ 1-2/Monat ■ 6-12/Jahr ■ 6/Jahr oder seltener ■ Gar nicht



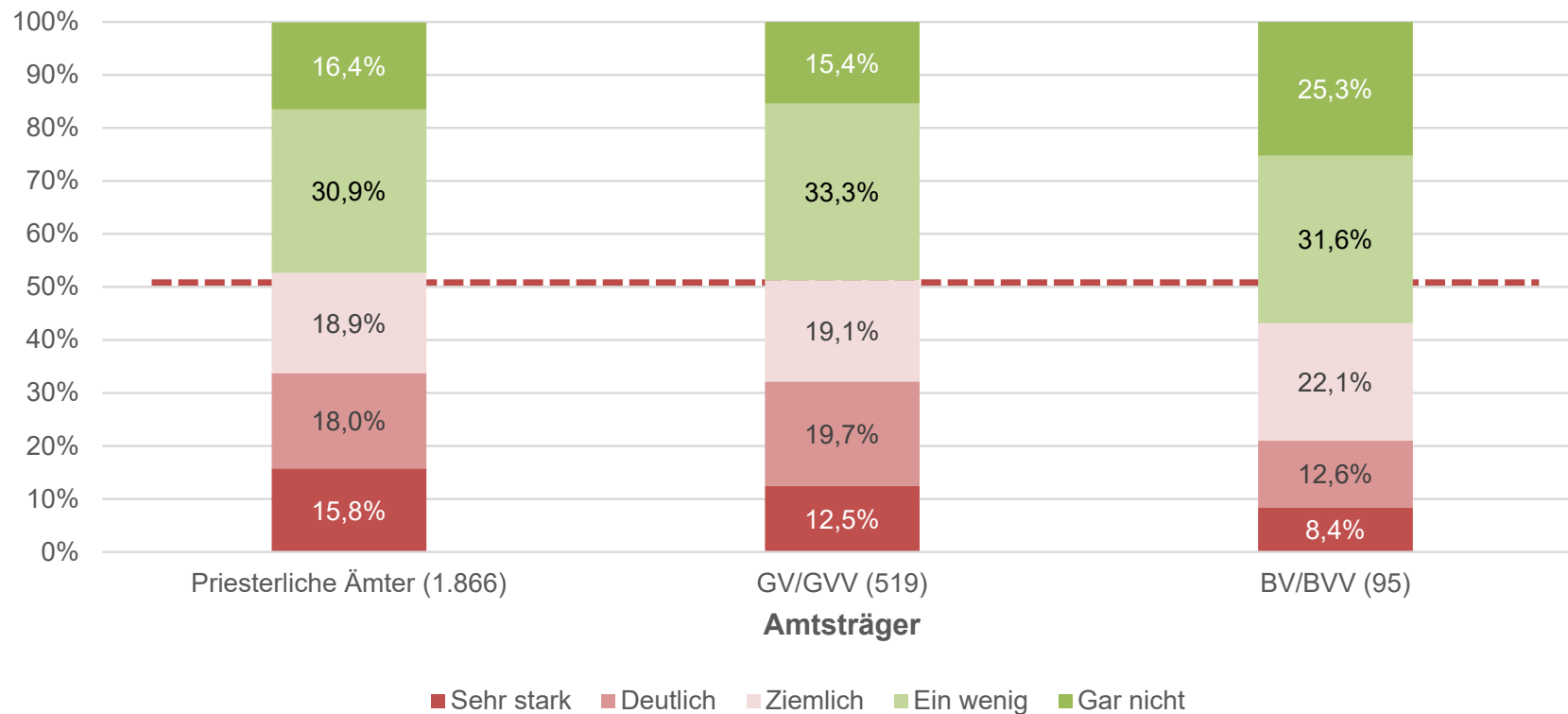
Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Wichtigster Grund für den Besuch der WoGD



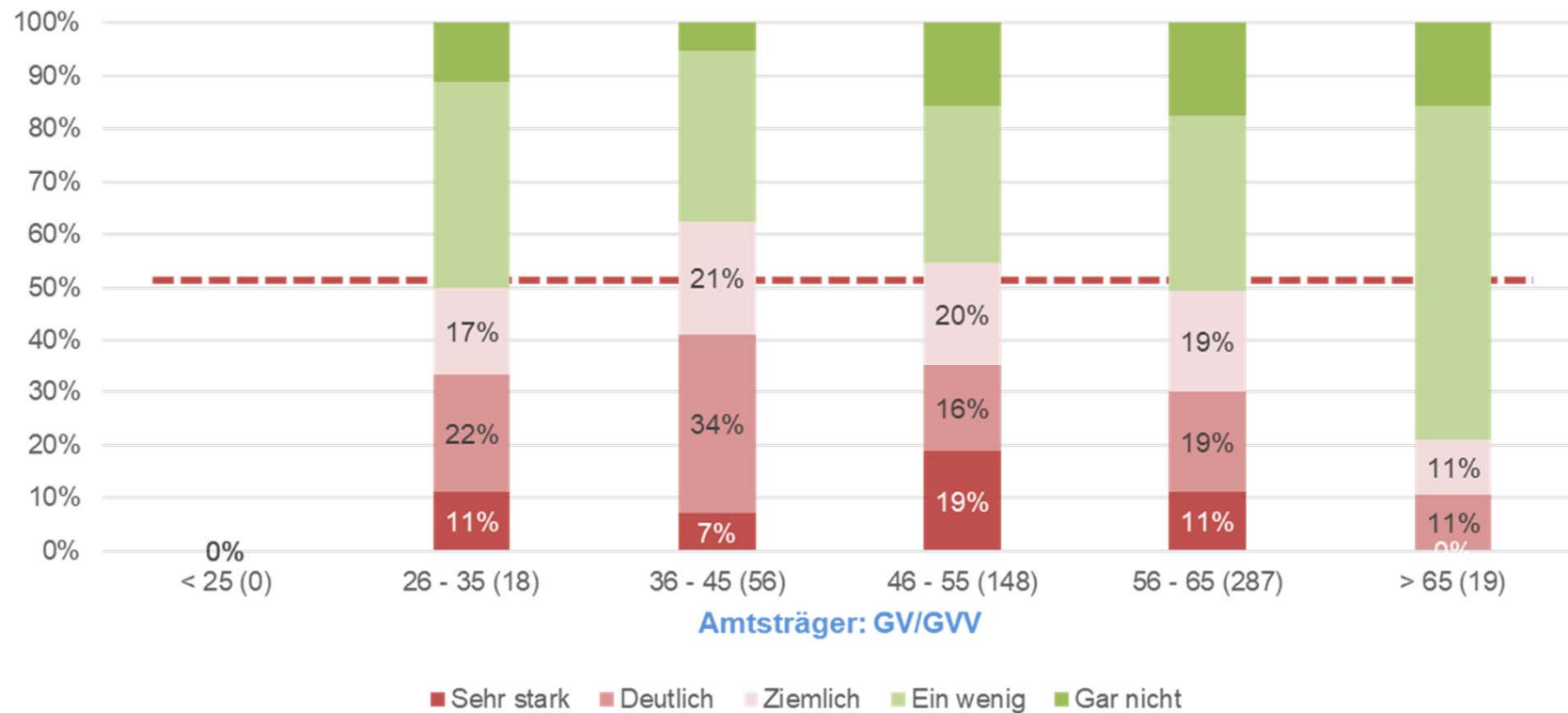
Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Durchführen der Predigt im WoGD wird als Belastung empfunden



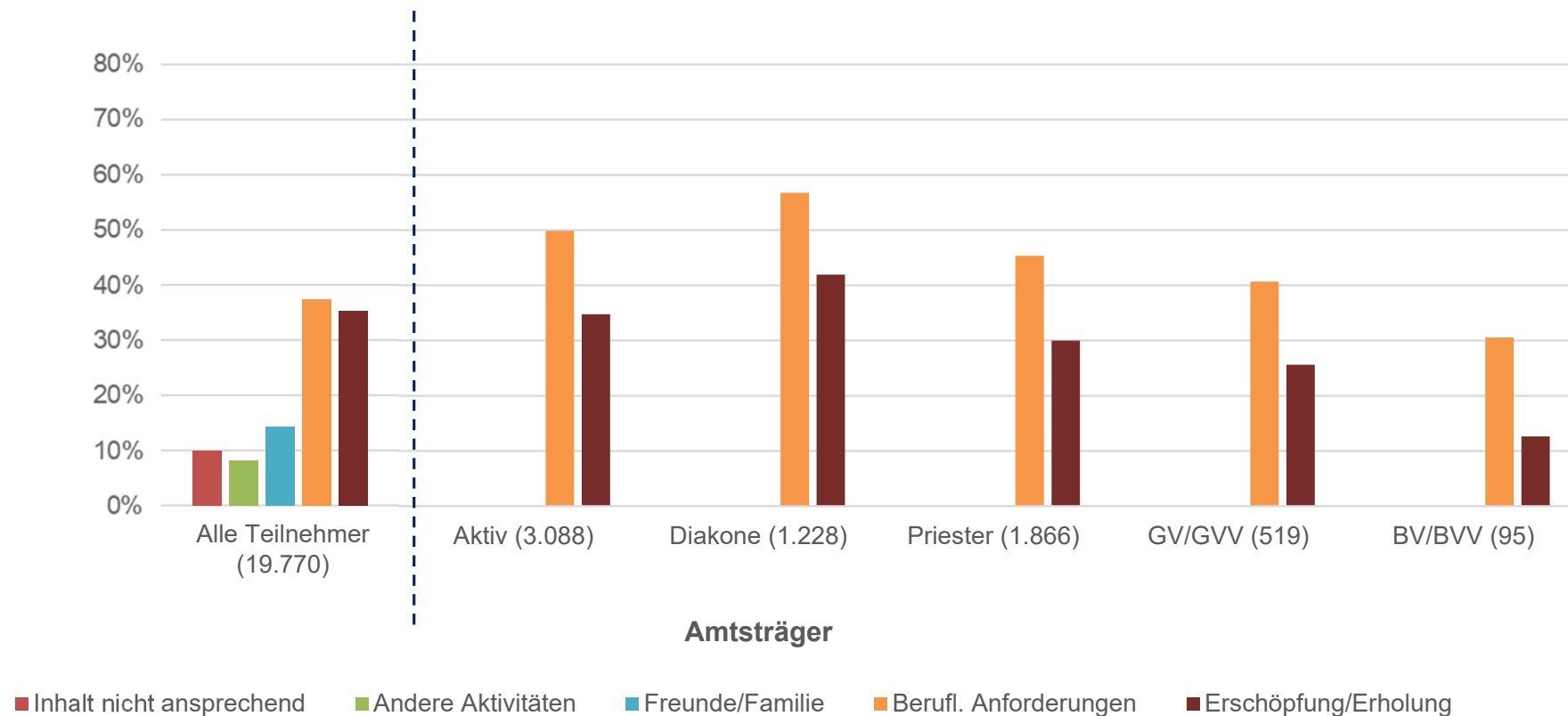
Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Empfundene Belastung der Gemeindevorsteher(vertreter)



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Gründe für den Nichtbesuch der WoGD nach Amtsauftrag

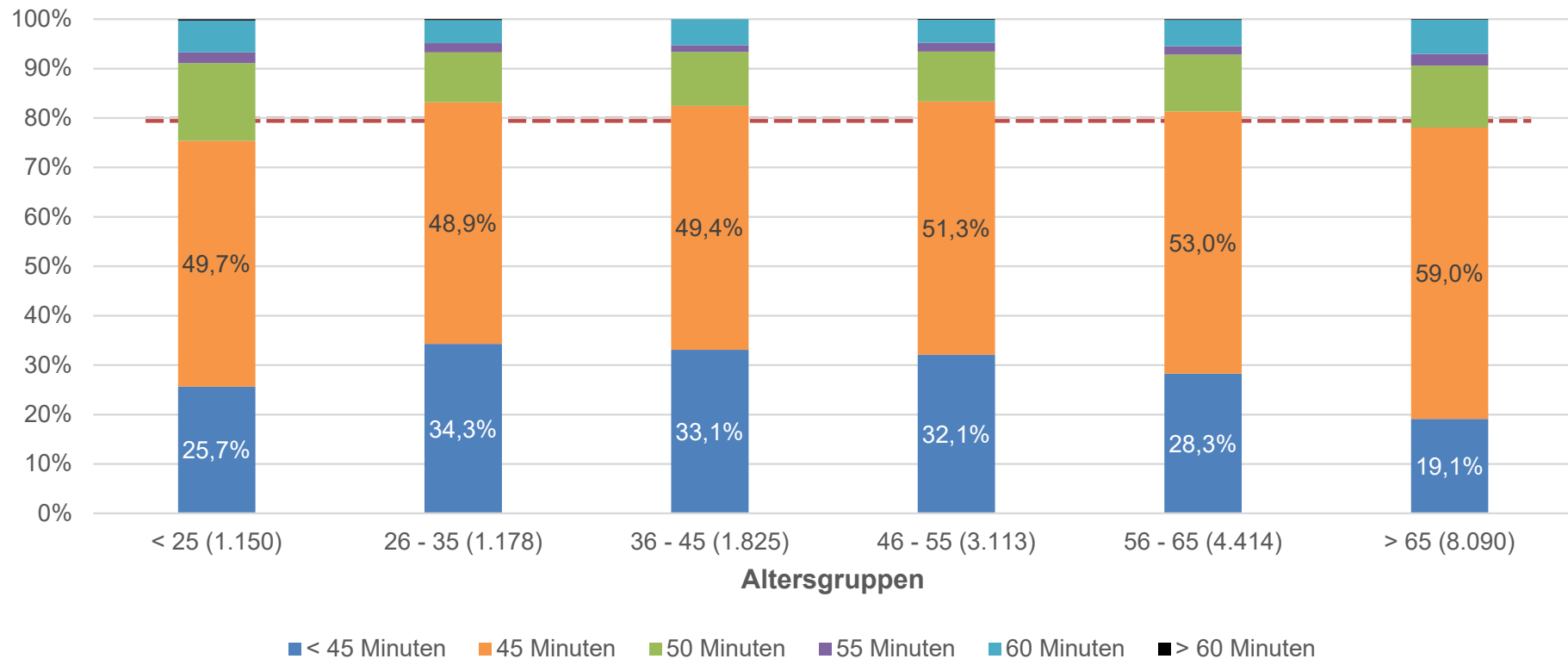


Mehrfachnennungen möglich



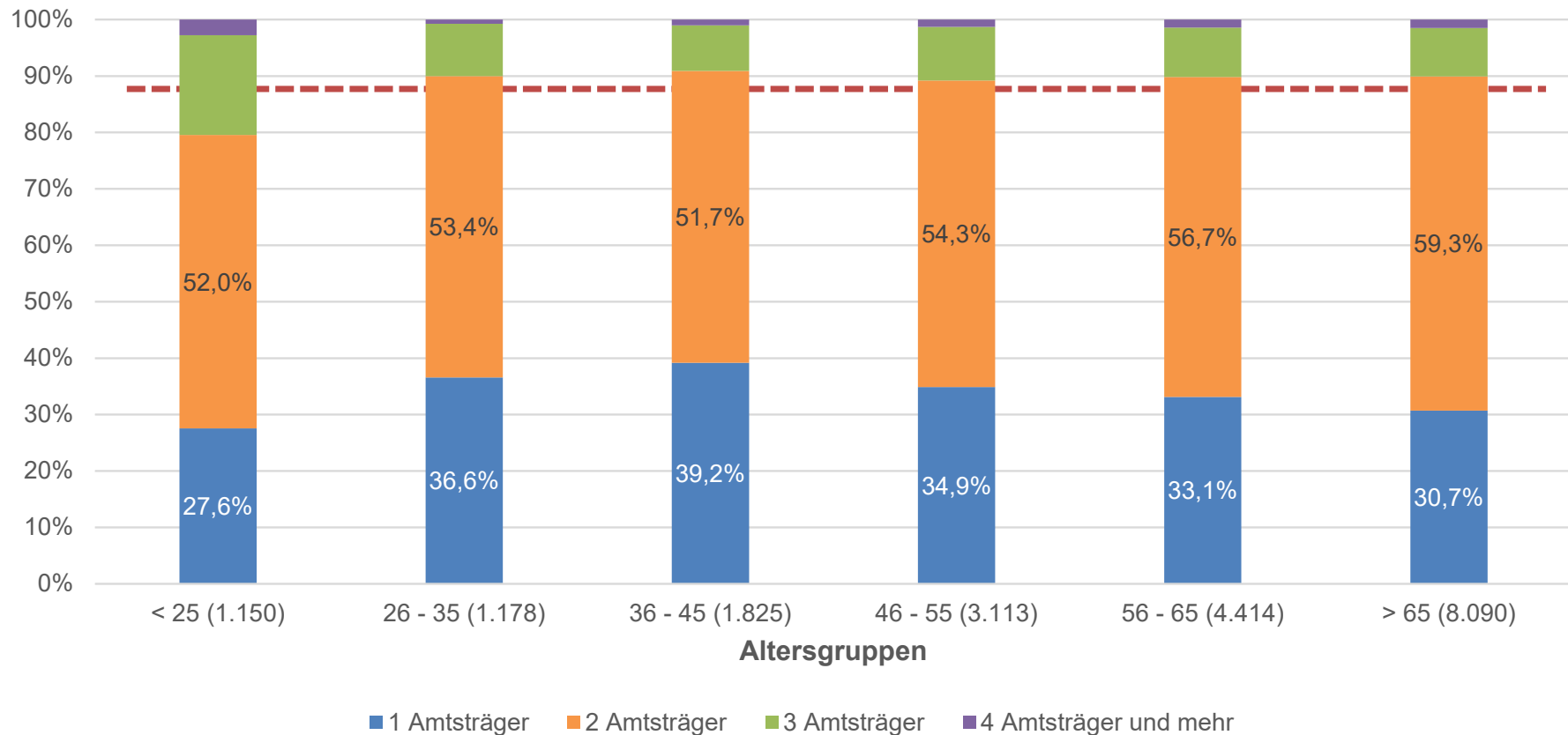
Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Gewünschte Dauer des WoGD: 45 Minuten



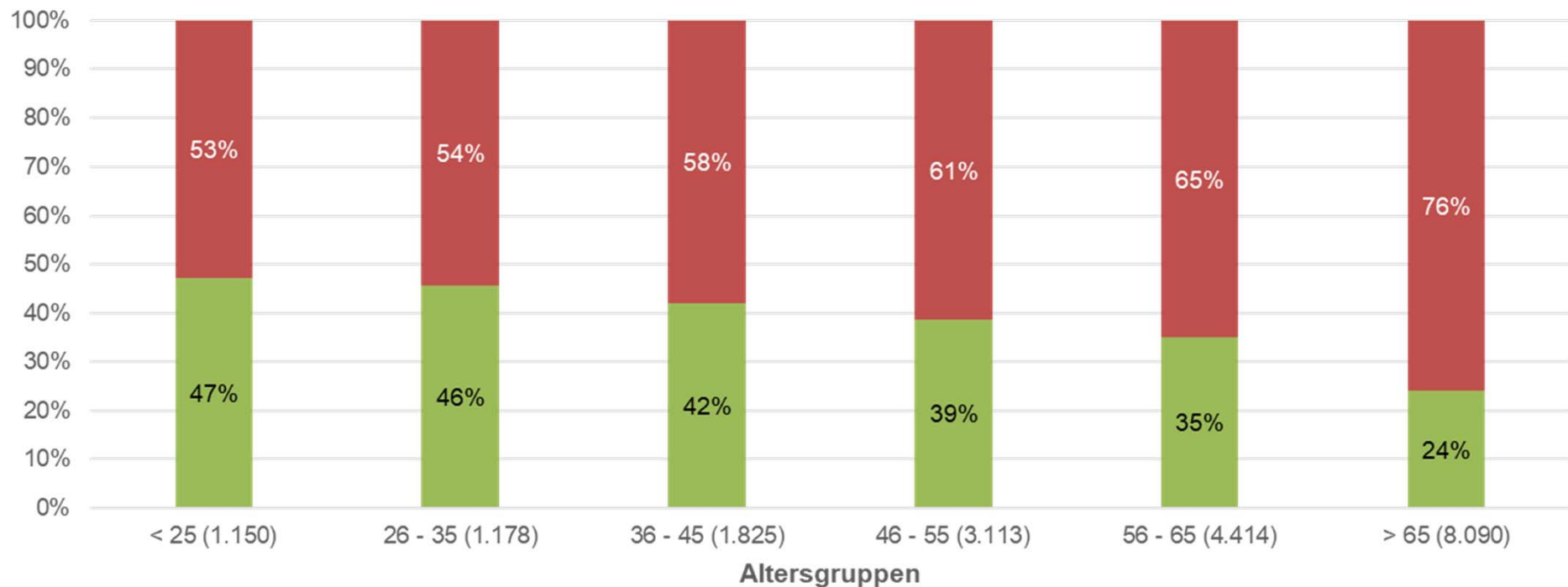
Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Gewünschte Anzahl der Amtsträger mit Wortbeiträgen: 1 oder max. 2



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Jüngere wünschen eher Beteiligung der Gemeindemitglieder



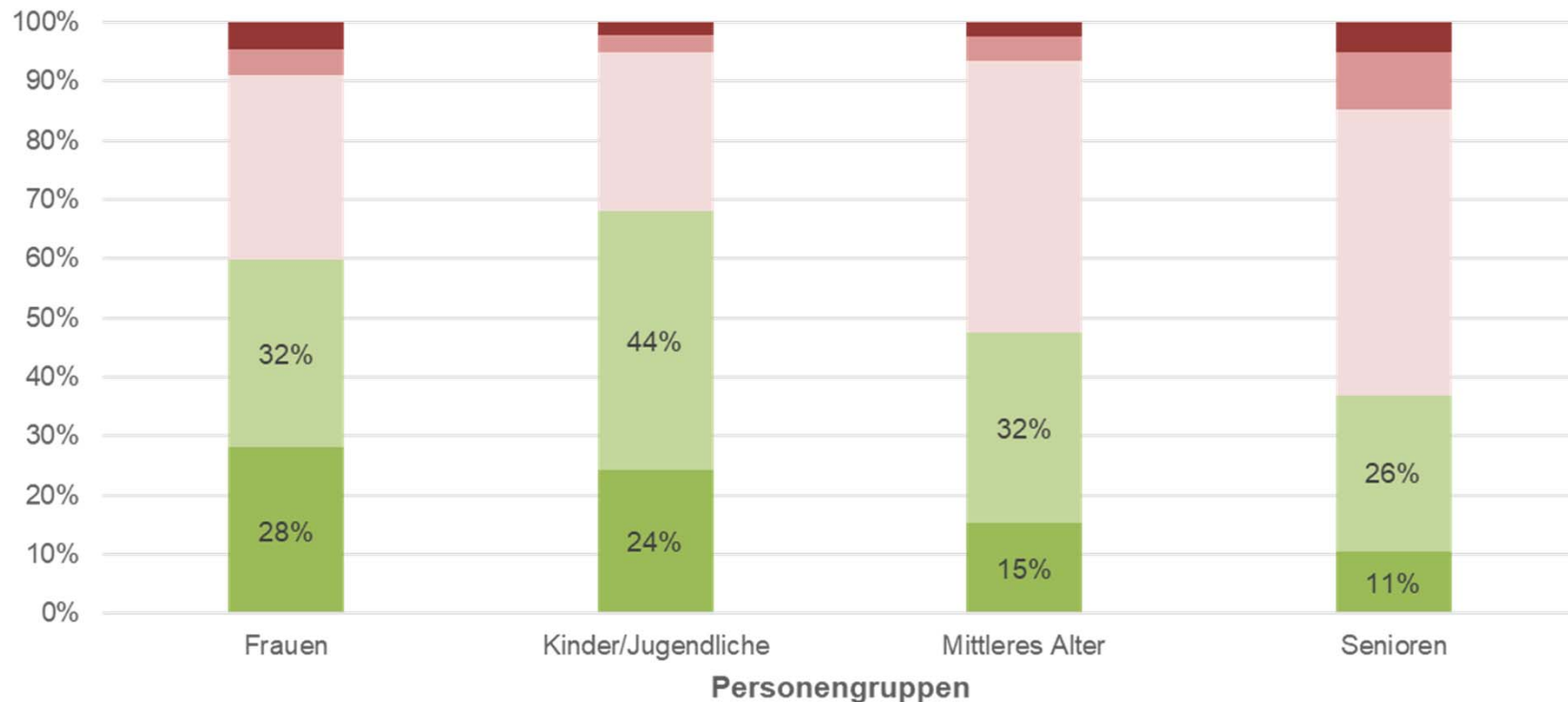
Stärkere Einbindung der Gemeinde in
WoGD gewünscht?

■ JA ■ NEIN



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Gemeindebeteiligung von Personengruppen



Personengruppen sollten
im GD insgesamt mehr
mitgestalten

■ Volle Zustimmung ■ Stimme zu ■ Weder noch ■ Lehne ab ■ Volle Ablehnung



Umfrage zu Wochentagsgottesdiensten

Die zentralen Ergebnisse nochmals im Überblick

- Umfassende Befragung mit großer Antwortquote bietet eine aussagekräftige Grundlage für Entscheidungen der Kirchenleitung
- Ein Drittel der Befragten wünscht sich die Beibehaltung des Wochentagsgottesdienstes, ein Viertel der Teilnehmer ist zudem unentschieden – es gibt einen Bedarf für Wochentagsgottesdienste
- Kurze Gottesdienste (45 Minuten) mit etwas mehr Musik werden bevorzugt – bei Beteiligung von 1 oder maximal 2 Amtsträgern
- Amtsträger empfinden eine Belastung durch Predigtdurchführung
- Zahlreiche Befragte wünschen sich mehr Einbindung der Gemeinde in den Gottesdienst

